

MCLINIC NEWS!

Ausgabe 12 | Juli 2025



Liebe Kolleg*innen, liebe Patient*innen,

in bewegten gesundheitspolitischen Zeiten gewinnt eine klare Haltung an Bedeutung. Die geplante Krankenhausreform wird kontrovers diskutiert – und wir verfolgen aufmerksam, was sich daraus für unser Umfeld ergibt. Für die MCLINIC selbst sind aktuell keine direkten Änderungen absehbar. Und doch ist klar: Entwicklungen auf Landes- und Bundesebene beeinflussen auch unsere Arbeit – etwa als Chefärzte in den Kliniken für MKG- und Handchirurgie.

Bis September sollen zentrale Beschlüsse der neuen bayerischen Regierung ergehen. Ob sich Zuständigkeiten und Strukturen deshalb verschieben, bleibt abzuwarten. Gleichzeitig positionieren sich große Klinikträger wie Helios mit Initiativen wie „Helix“, um die ambulant-stationäre Zusammenarbeit grundlegend weiterzuentwickeln. Auch das ist ein möglicher Impuls für neue Strukturen.

Was heißt das für uns? Wir sehen unseren Auftrag nicht allein im Behandlungszimmer, sondern auch im systemischen Mitdenken. Medizin verändert sich – fachlich, organisatorisch und wirtschaftlich. Unsere Antwort darauf ist keine Sorge, sondern Gestaltungswille: Wir stehen für Kontinuität, Qualität und Verantwortung – für unsere Patient*innen, unsere Teams und das Gesundheitssystem, in dem wir arbeiten.

Herzlichst

Ihr Prof. Dr. Dr. Denys J. Loeffelbein & PD Dr. Daniel Lonig



Prof. Dr. Dr. Denys J. Loeffelbein



PD Dr. Daniel Lonig

Rückblick

Einführung der neuen Online-Rezeption



Ein weiterer Schritt in Richtung umfassender Digitalisierung ist im Februar mit unserem neuen Online-Rezeptionsdienst von 321MED gelungen. Ziel war es, den Service für Patient*innen zu verbessern und unser Team zu entlasten – denn das hohe Telefonaufkommen stellte zunehmend eine Herausforderung dar. Online können jetzt Termine angefragt, verschoben oder abgesagt, Rezepte bestellt und Unterlagen sicher übermittelt werden.

Das erste Fazit ist positiv: Die Lösung wird von den Patient*innen sehr gut angenommen. Einige gewöhnen sich zwar noch an unsere neuen Telefonzeiten, unser Empfangsteam spürt aber bereits eine deutliche Entlastung: Weniger Unterbrechungen schaffen Raum für persönlichen Kontakt und Anliegen können besser wahrgenommen werden. Für ärztliche Kolleg*innen bleibt die Erreichbarkeit über die bekannte Durchwahl bestehen.

Im Fokus

Funktionelle & ästhetische Kinnkorrektur

Eine Kinnkorrektur schafft ein harmonisches und ausbalanciertes Erscheinungsbild. So kann sie die sympathische Ausstrahlung, das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl stärken – bei einem disharmonischen Gesichtsprofil, wenn Patient*innen unter der Form ihres Kiefers leiden oder wenn eine Harmonisierung gewünscht ist, da eine bestimmte Kinnform mit wünschenswerten Eigenschaften verknüpft ist.

Doch nicht nur aus ästhetischem Empfinden heraus kann eine Kinnkorrektur indiziert sein: Auch funktionelle Einschränkungen wie ein inkompletter Lippenschluss können eine Genioplastik notwendig machen. Auch wird bei Kieferfehlstellungen häufig das Kinn mitoperiert. Darüber hinaus kann eine bestimmte Technik der Kinnkorrektur auch im Rahmen einer Therapie des Obstruktiven Schlafapnoesyndroms (OSAS) in Frage kommen, weil dadurch die unteren Atemwege erweitert werden können.

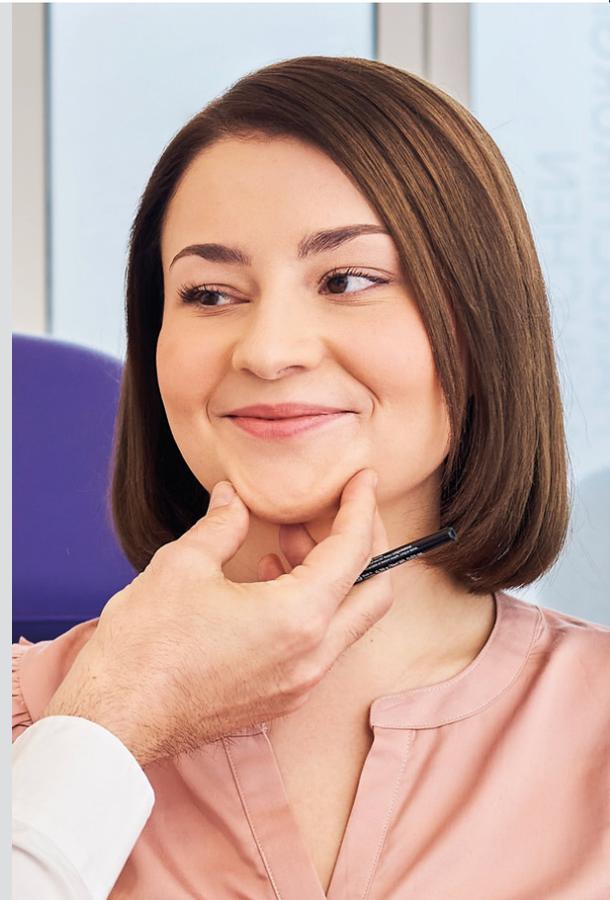
Vielfältige Möglichkeiten und Verfahren

Im Bereich der ästhetischen Kinnkorrekturen stehen eine Vielzahl sowohl operativer als auch nichtoperativer Verfahren zur Verfügung, mit denen sowohl ein schiefes, ein vorstehendes als auch ein fliehendes Kinn oder auch ein Doppelkinn korrigiert werden kann. Denn je nach Ausmaß der Fehlstellung und der Stärke des Änderungsbedarfs ist nicht immer ein operativer Eingriff erforderlich.

So sind beispielsweise der Kinnaufbau mit Hyaluronsäure und die Eigenfett-Unterspritzung minimalinvasive oder sanfte operative Verfahren, mit denen sich bereits das gewünschte Ergebnis erzielen lässt. Als chirurgische Verfahren kommen unter anderem eine Verfeinerung der Jawline mit Definierung des Kinn-Bereichs, eine operative Verlagerung zur Profilkorrektur sowie die Gesichtsverschmälerung in Frage. Die Leiter unseres MVZ, Prof. Dr. Dr. Loeffelbein und PD Dr. Lonic sind unsere Experten im Bereich der Kinnkorrektur.

Funktionalität und Ästhetik kombinieren

Zum Ansatz der MCLINIC gehört es, die funktionalen Gegebenheiten mit ästhetischen Gesichtspunkten in Einklang zu bringen. Das gilt insbesondere auch für die Korrektur des Kinns. Denn auch, wenn klare Normwerte und -winkel bei der Genioplastik eine wichtige Rolle spielen, ist die ästhetische Wahrnehmung das wichtigste Instrument zur Harmonisierung des Gesichts. Wir setzen auf modernste 3D-Systeme: Mithilfe der DVT und der 3D-Photogrammetrie lässt sich eine Kinnkorrektur präzise visualisieren und planen. So kann das mögliche Behandlungsergebnis simuliert und gemeinsam mit den Patient*innen besprochen werden. Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung besuchen Sie unsere Website unter www.mclinic.de.



Behandlungsmöglichkeiten in der MCLINIC:

Wir bieten umfassende nichtoperative, minimalinvasive und operative Verfahren zur Kinnkorrektur. Durch den Einsatz modernster 3D-Technologie können wir bereits im Vorhinein das gewünschte Ergebnis simulieren und die Behandlung genauestens planen.

Behandlungsangebot:

- Kinnverlagerung (oder Genioplastik) – operativ (permanent)
- Kinnverkleinerung – operativ
- Kinnvergrößerung mit Hyaluronsäure ohne OP (hält mindestens 12-24 Monate) oder minimalinvasiv mit Eigenfett (hält langfristig bis dauerhaft)
- Doppelkinnentfernung mit Fettabsaugung oder Fettweg-Spritze (Injektionslipolyse), ggf. in Kombination mit operativen Liftingtechniken

Neues aus dem Team

Neuzuwachs, Abschlüsse und eine Rückkehr

Wir freuen uns über gleich mehrere neue Gesichter: Dr. Dr. Albittar verstärkt das Mund-Kiefer-Gesichts-chirurgie-Team von MFACE – herzlich willkommen! Und auch in der medizinischen Kosmetik gibt es Zuwachs: Anna Schmedding ist ab sofort in der Sendlinger Straße für unsere Patient*innen für Gesichts- und Körperbehandlungen, Hautanalyse und Kosmetika die kompetente Ansprechpartnerin. Außerdem begrüßen wir sowohl unsere neue Auszubildende Medianeira Fernández als auch in der ärztlichen Assistenz Olena Bastykova. Am Empfang starteten zudem Veronika Kugler und Sarah Fauth.

Wir gratulieren Dr. Volkmer zur neuen Weiterbildungsbefugnis im Bereich Handchirurgie, Prof. Loeffelbein für die Erweiterung seiner Weiterbildungsbefugnis im Bereich plastische Operationen und Dr. Rosanna Bodmaier zur Zusatzbezeichnung Handchirurgie. Und: Dr. Talia Bosselmann-Schwarz ist zurück im Team – welcome back!



DR. DR. ALBITTAR



ANNA SCHMEDDING



MEDIANEIRA FERNÁNDEZ



OLENA BASTRYKOVA



VERONIKA KUGLER



SARAH FAUTH

Rückblick

Expert*innenkongress in Dubai & Humanitäre Mission in Vietnam



Einige spannende internationale Projekte liegen hinter den Leitern unseres MVZ, Prof. Dr. Dr. Denys Loeffelbein und PD Dr. Daniel Lonic. So reiste Prof. Loeffelbein Anfang des Jahres nach Dubai, um sich im Rahmen der AEEEDC Dubai World Oral & Maxillofacial Surgery Conference in einem Intensiv-Experten-Kurs zum Thema “Minimal-invasive Dysgnathie-Chirurgie” weiterzubilden,

gemeinsam mit namhaften Expert*innen aus aller Welt auszutauschen, spannenden Fachvorträgen beizuwohnen und neueste technologische Entwicklungen aus nächster Nähe zu erleben.

Dr. Lonic hingegen reiste im März erneut nach Vietnam, wo er wie schon viele Male zuvor in Hanoi gemeinsam mit der Deutschen Cleft Kinderhilfe e. V. und der Noordhoff Craniofacial Foundation aus Taiwan Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten operierte. Insgesamt konnten 26 Kinder operiert werden. Alle Patient*innen haben die Operationen gut überstanden und sind bereits wieder mit ihren Familien nach Hause zurückgekehrt.

Zu lernen und sich mit Kolleg*innen auszutauschen, aber auch das Anwenden der eigenen Fähigkeiten, um

zu helfen: All das ist stets eine bereichernde Erfahrung, aus der jedes Mal aufs Neue wichtige und berührende Eindrücke entstehen – Eindrücke, die wir gern mit der Außenwelt teilen. Einblicke sowohl aus Dubai als auch aus Vietnam gibt es auf den persönlichen Instagram-Accounts von Dr. Lonic und Prof. Loeffelbein, die sich jederzeit über ein “Like” oder “Follow” freuen.



In eigener Sache

Neues Leistungsangebot PMU in der Sendlinger Straße



Bei MFORM Aesthetics erweitern wir unser Leistungsspektrum um hochpräzise Behandlungen im Bereich des Permanent Make-ups (PMU). PMU ist eine Form der Mikropigmentierung, bei der Farbpigmente dauerhaft in die obere Hautschicht eingebracht werden. Die Ergebnisse wirken besonders natürlich und halten – je nach Hauttyp – bis zu mehreren Jahren.

Bei MFORM Aesthetics bieten wir: Kosmetisches Permanent Make-up:

Zur dauerhaften Betonung der Gesichtszüge – z. B. durch Lidstrich-, Lippen- oder Augenbrauenpigmentierungen.

Medizinisches Permanent Make-up:

Zur Wiederherstellung eines natürlichen Hautbildes – etwa bei Narben, Vitiligo, Dehnungsstreifen, kahlen Stellen oder zur Brustwarzen-Rekonstruktion.

Zusatzleistungen:

Auffrischungen, Vergrößerungen sowie Korrekturen von Fremdarbeiten.

Durchgeführt werden die PMU-Behandlungen von unserer Expertin Anastasiia Horbatiuk. Sie bringt über acht Jahre Erfahrung als Permanent Make-up-Artistin, Jurorin und Ausbilderin mit. Bis 2022 führte sie ein eigenes PMU-Studio in Cherson (Ukraine) und nahm erfolgreich an zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben teil – unter anderem gewann sie 2021 den ersten Platz bei der Online-Weltmeisterschaft im Permanent Make-up.

Wir freuen uns, mit diesem neuen Angebot das ästhetisch-medizinische Behandlungsportfolio von MFORM Aesthetics um innovative, präzise und langfristig wirksame Methoden zu erweitern – individuell abgestimmt auf die Bedürfnisse unserer Patient*innen und immer mit dem Anspruch, natürliche Schönheit dauerhaft zu unterstreichen.

Termine können ganz unkompliziert über verschiedene Wege vereinbart werden: per Nachricht über **WhatsApp Business unter +49 155 60 11 84 48**, telefonisch über den **Empfang der Praxis unter 089 4111 5160**, per **Direktnachricht über Instagram** oder per E-Mail an **pmu@mform-aesthetics.de**.

Weitere Einblicke in die Arbeit von Anastasiia Horbatiuk, spannende Vorher-Nachher-Bilder und Informationen rund um Permanent Make-up finden Sie auf unserem PMU-Instagram-Kanal unter **mform_pmu** und online unter **www.mclinic.de/pmu**.

Neu bei MCLINIC

Vorsorgeleistung Check-up-Mundgesundheit

Wir wissen, wie wichtig medizinische Vorsorge ist. Denn viele Erkrankungen entstehen schleichend und bleiben lange unbemerkt. Gerade im Mundraum können frühe Veränderungen Hinweise auf ernsthafte Erkrankungen wie Parodontitis oder sogar Mundhöhlenkrebs geben.

Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, unser Vorsorgeangebot jetzt um den neuen **Check-up-Mundgesundheit** zu ergänzen. Die ca. 30-minütige Untersuchung hilft dabei, Mundschleimhaut, Zähne, Kiefer und Kaumuskulatur umfassend zu bewerten – mit modernster Diagnostik und klaren Empfehlungen. Bereits etabliert ist unser **Raucher-Check-up**, der sich an Raucher*innen sowie an Menschen richtet, die Schadstoffen ausgesetzt sind, unter Sodbrennen oder Heiserkeit leiden oder vermehrt Alkohol konsumieren. Wir freuen uns, unsere Patient*innen mit dem **Ausbau unseres Check-Up-Angebotes** noch umfassender und vorausschauender versorgen zu können.



Sie lesen unsere Neuigkeiten lieber am Tablet oder PC? Melden Sie sich hier zu unserem elektronischen Newsletter an: newsletter@mclinic.de

Herausgeber

MVZ MCLINIC | Interdisziplinäres Facharztzentrum München GmbH

Dres. Loeffelbein & Lonic und Kolleg*innen

Medizinisches Versorgungszentrum für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Plastische Chirurgie, Handchirurgie und HNO-Medizin

Unsere Fachbereiche:



Kontakt

Am Schützenack 8
81241 München
Tel. +49 (0)89 8292 44-0

[mclinic_munich](#)

Öffnungszeiten

Mo - Do 08:00 - 17:00 Uhr
Fr 08:00 - 14:00 Uhr